

# Juniorsoldaten

Einheit 13, Lektion 2



## Ich habe einen Zweck!

Ziel: Die Kinder entdecken und verstehen, dass ihr Leben einen Sinn und ein Ziel und Gott einen sorgfältig durchdachten Plan für sie hat.

**IN JESUS CHRISTUS SIND WIR GOTTES MEISTERSTÜCK. ER HAT UNS GESCHAFFEN, DASS WIR TUN, WAS WIRKLICH GUT IST, GUTE WERKE, DIE ER FÜR UNS VORBEREITET HAT, DASS WIR DAMIT UNSER LEBEN GESTALTEN.**

Epheser 2,10 (NEÜ)

## Bedenken & Vorbereiten

Lies:

- Jeremia 1,5
- Psalm 139,13-16

„Warum bin ich hier? Wohin führt mein Leben? Was ist der Sinn des Lebens?“ Hast du dich das schon einmal gefragt? Auch Kinder stellen sich diese Fragen. Die Kinder wundern sich vielleicht, dass Gott sie schon vor ihrer Geburt kannte, sie absichtlich so erschaffen hat und Pläne für ihre Zukunft schmiedet, und möglicherweise hilft ihnen das weiter. In dieser Lektion werden die Kinder sich mit diesen Wahrheiten beschäftigen.

Du brauchst:

- Zahnbürste
- Teelöffel
- Pfannenwender

- Zange
- Schraubendreher
- etwas Butter und Brot
- Apfel
- kalte gekochte Spaghetti
- Bibeln
- Knete
- Papier und Stifte
- Zettel mit den hervorgehobenen Wörtern aus Vers Epheser 2,10: In **Jesus Christus** sind wir Gottes **Meisterstück**. Er hat uns **geschaffen**, dass wir **tun**, was wirklich **gut** ist, gute Werke, die er für uns **vorbereitet** hat, dass wir damit unser Leben gestalten.
- eine „Zuhause & darüber hinaus“-Karte für jedes Kind



## Aufwärmen

Heute werden wir über das Wort „Absicht“ sprechen. Wenn ich als Kind in Schwierigkeiten geriet, fragten Erwachsene mich manchmal: „Hast du das mit Absicht gemacht?“ Seid ihr das auch schon gefragt worden? Was meinen Erwachsene damit, wenn sie „absichtlich“ sagen? (*Lass den Kindern Zeit zu antworten.*)

Statt „absichtlich“ könnte man auch sagen: extra, willentlich, gut überlegt, berechnet, geplant, nicht zufällig, mit einem Ziel, vielleicht sogar mutwillig oder vorsätzlich.

Die Bibel sagt uns, dass Gott euch absichtlich erschuf. Es war geplant, gut durchdacht, vorsätzlich, kein Zufall oder Unfall – Gott hatte vor, das zu tun.

Hört euch diese Worte aus Psalm 139,13-16 an:

*Du hast alles in mir geschaffen und hast mich im Leib meiner Mutter geformt.*

*Ich danke dir, dass du mich so herrlich und ausgezeichnet gemacht hast! Wunderbar sind deine Werke, das weiß ich wohl.*

*Du hast zugesehen, wie ich im Verborgenen gestaltet wurde, wie ich gebildet wurde im Dunkel des Mutterleibes.*

*Du hast mich gesehen, bevor ich geboren war. Jeder Tag meines Lebens war in deinem Buch geschrieben. Jeder Augenblick stand fest, noch bevor der erste Tag begann.*

Ist es nicht cool zu denken, dass Gott euch so gemacht hat, wie ihr seid, und euch **absichtlich** auf diese Erde gebracht hat?

Aktivität:

- Lege die Zahnbürste und andere Gegenstände auf den Tisch
- Bitte die Kinder, jeweils einen Gegenstand auszuwählen.
- Weise ihnen eine Aufgabe zu, die mit diesem Gegenstand ausgeführt werden soll. (Gib ihnen eine Aufgabe, die nicht für den Gegenstand geeignet ist. Bitte beispielsweise ein Kind, mit der Zahnbürste ein Brot zu schmieren oder mit einem Schraubenzieher einen Apfel zu schneiden.)
- Frage die Kinder: „Warum war die Aufgabe schwer?“

- Erkläre (oder führe weiter aus, was die Kinder bereits gesagt haben), dass diese Gegenstände für einen bestimmten **Zweck** hergestellt wurden. Sie wurden dafür gemacht, bestimmte Dinge zu tun. Für Menschen gilt das auch!
- Also hat Gott jeden von uns **mit Absicht** und zu einem bestimmten **Zweck** geschaffen.



## Das Wichtigste

Nehmt eure Bibeln und teilt euch in fünf Gruppen auf. Wenn du eine kleine Gruppe hast, dann verwende nur eine oder zwei der genannten Bibelstellen oder gib jedem Kind eine zum Bearbeiten.

- **Cornelius:** Apostelgeschichte 10,3-8 und 30-36
- **Esther:** Esther 4
- **Moses:** 2. Mose 3
- **Samuel:** 1. Samuel 3
- **Jünger:** Matthäus 4,18-22

Aufgaben:

- Fasst die Geschichte zusammen. Vielleicht hilft es euch dabei, ein paar Verse VOR und NACH der euch zugewiesenen Bibelstelle auch anzusehen.
- Zu welcher Zeit findet die Geschichte statt? Was geschah zu dieser Zeit?
- Was fällt euch an der Hauptfigur auf?
- Hat Gott sie gerufen? Wie?
- Zu welchem Zweck, mit welcher Absicht?
- Stellt die Geschichte dar oder erzählt sie nach. Ihr könnt das mit Knete, einem Bild, einem Gedicht oder auf andere Art und Weise tun – wie ihr möchtet.
- Präsentiert euer Ergebnis der Gruppe.

Es ist wahr, dass Gott uns für einen einzigartigen Zweck geschaffen hat. Aber Gott hat einen umfassenden Plan für die Rettung der ganzen Welt, und wir sind alle ein Teil davon.

Bitte einen Freiwilligen, Epheser 1,11-12 (Hoffnung für alle) laut vorzulesen.

*Weil wir nun zu Christus gehören, hat Gott uns als seine Erben eingesetzt; so entsprach es von Anfang an seinem Willen. Und was Gott einmal beschlossen hat, das führt er auch aus. Jetzt sollen wir mit unserem Leben Gottes Herrlichkeit für alle sichtbar machen, wir, die wir schon lange auf unseren Retter gewartet haben.*

In Christus finden wir heraus, wer wir sind und wofür wir leben. Lange bevor wir das erste Mal von Jesus gehört und unsere Hoffnung auf ihn gesetzt haben, hatte er uns im Blick, hat Pläne für ein wunderbares Leben für uns geschmiedet, Teil des gesamten großen Plans, an dem er in allem und jedem arbeitet.

## Anknüpfen

Gott hat euch speziell so gestaltet, wie er es wollte. Ihr habt vielleicht noch nicht darüber nachgedacht oder seid der Meinung, dass ihr nicht viel zu bieten habt, aber Gott hat euch Fähigkeiten und Talente gegeben, die ihr benutzen sollt, um sein Königreich wachsen zu lassen.

Die Sache ist: Ihr müsst diese Fähigkeiten für die richtigen Aufgaben verwenden. Denkt daran, was wir am Anfang gemacht haben. Mit einer Zahnbürste ein Butterbrot zu schmieren würde nie richtig funktionieren. Um zu entdecken, was Gott von uns will, müssen wir unsere Talente an die Nöte und Bedürfnisse anpassen, die wir auf der Welt sehen. Dann können wir zur Ehre Gottes gebraucht werden.

Teile die Kinder in zwei oder drei Gruppen ein und gib jeder Gruppe ein Blatt Papier und Stift.

- Schreibt auf, was ihr gut könnt.
- Schreibt auf, was ihr gerne tut.
- Schreibt jeweils eine Möglichkeit daneben, wie Gott diese Talente für sein Reich nutzen könnte.

Denkt daran: Ihr wurdet von Gott und für Gottes Plan gemacht. Ihr habt eine einzigartige Persönlichkeit und Fähigkeiten, die Gott EUCH geschenkt hat.

## Lernvers

In **Jesus Christus** sind wir Gottes **Meisterstück**. Er hat uns **geschaffen**, dass wir **tun**, was wirklich **gut** ist, gute Werke, die er für uns **vorbereitet** hat, dass wir damit unser Leben gestalten. (Epheser 2,10)

Schreibe den Lernvers auf eine Tafel, ein Whiteboard oder ein großes Blatt Papier und hänge es auf. Bitte die Kinder, ihn ein paar Mal gemeinsam zu lesen. Reinige dann die Tafel oder nimm das Papier ab.

Gib den Kindern die vorbereiteten Karten oder lege die Karten auf den Boden. Bitte die Kinder, sich in der richtigen Reihenfolge der Karten nebeneinander im Kreis aufzustellen und die Karten hochzuhalten. Lass sie mithilfe der Karten den Vers laut wiederholen. Nimm eine oder zwei Karten weg und lass sie den Vers noch einmal wiederholen. Entferne immer mehr Karten, bis die Kinder den Vers ohne Hilfe aufsagen können.

## Gebetszeit

Lege die Blätter Papier aus dem Bereich „Anknüpfen“ auf den Boden. Lass die Kinder sich neben ihr Blatt setzen und ihre Hand auf eines der Talente legen, die sie aufgeschrieben haben. Bitte die Kinder, das Talent laut auszusprechen – entweder nacheinander oder alle gleichzeitig, um es den Kindern zu erleichtern, die nicht gerne vor der Gruppe sprechen.

Lasst uns beten: „Lieber Gott, wir danken dir, dass du nicht nur für die ganze Welt einen Plan hast, sondern auch für uns und unser unmittelbares Umfeld. Danke, dass unser Leben einen Sinn und Zweck hat



– dass wir einen Zweck haben, JETZT gerade in diesem Moment; dass wir einen Unterschied machen können und eine Richtung bekommen haben. Wir danken dir, dass du uns Talente und Fähigkeiten gegeben hast, damit wir sie für dich nutzen. Hilf uns, diese Fähigkeiten zu erkennen und sie zu deiner Ehre zu nutzen. Amen.“



## Zuhause & darüber hinaus

Drucke „Zuhause und darüber hinaus“-Karten aus. Die Kinder können sie in ihrem Tagebuch oder Notiz-heft aufbewahren und Herausforderungen, Gedanken, Antworten oder andere Aktivitäten aufschreiben.

- Nutze diese Woche eins deiner Talente für Gott.
- Sprich mit einem Familienmitglied oder einem Freund und frage denjenigen, was er für den Sinn seines Lebens hält.